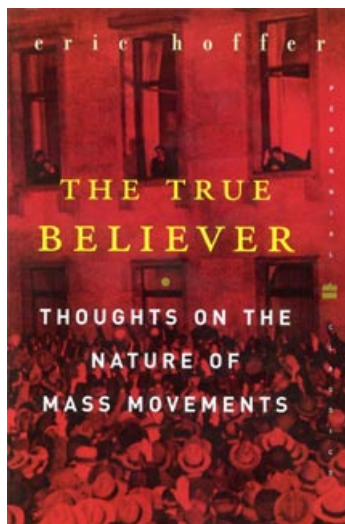
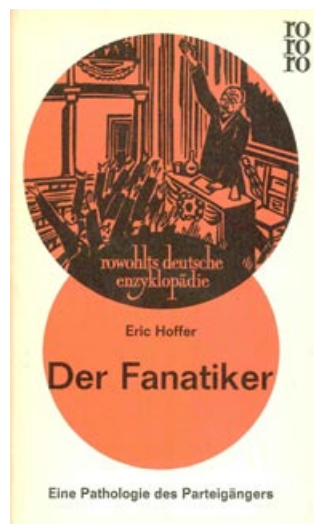




Bei der Bekämpfung von Antisemitismus geht es NICHT um Juden!



The True Believer: Thoughts on the Nature of Mass Movements, Eric Hoffer, 1951



dt. Ausgabe: Der Fanatiker. Eine Pathologie des Parteigängers, Rowohlt *)

Antisemitismus ist die Manifestation von Lügen und gezielten Falschinformationen, die darauf abzielen aufzuhetzen und Hass zu verbreiten.

Antisemitismus macht zwar Juden zum Feind der Masse, doch ist es die nichtjüdische Masse, die aufgehetzt wird – bei der der Hass geschürt wird.

Hass ist der am leichtesten zu handhabende und verständlichste aller gemeinschaftsbildenden Kräfte – ein idealer gemeinsamer Nenner für Massenbewegungen.

Massenbewegungen können ohne Glauben an einen Gott entstehen und wachsen, niemals aber ohne den Glauben an einen Teufel.

Das Ergebnis von Hass ist altbekannt:

Hass fördert Gewalt, der zu Exzessen bis hin zu Mord – im schlimmsten Fall sogar bis zum Krieg führen kann.

Fazit:

Antisemitismus ist ein Warnzeichen! Juden werden zwar zum Objekt der Verachtung hochstilisiert, doch das Ergebnis des Hasses ist ein Angriff auf die Menschlichkeit und den inneren Frieden der gesamten zivilisierten Welt. Aus der Geschichte lernen wir, wozu ein solcher Hass im schlimmsten Fall führen kann – wobei zu betonen ist, dass nicht nur ca. 6 Millionen Juden während des Zweiten Weltkriegs ermordet wurden, sondern insgesamt ca. 55 Millionen weitere Menschen während der gleichen Zeit ebenfalls ihr Leben verloren. Der Kampf gegen Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und jegliche Form von Hass ist somit weit weniger eine Sache der Juden, als vielmehr ein elementares Interesse ALLER!

*) Neuere Ausgabe: Der Fanatiker und andere Schriften. Die Andere Bibliothek, von Eric Hoffer, Eichborn (Dezember 1999), Sprache: Deutsch, 306 Seiten, ISBN-10: 382184180X, ISBN-13: 978-3821841809
Süddeutsche Zeitung Shop:
http://sz-shop.sueddeutsche.de/mediathek/shop/Produktdetails/Buch+Der_Fanatiker_und_andere_Schriften+Eric_Hoffer/290075.do?sessionId=8C78AA9D0FB7B8E21E39C9864AB65D10.hesse:9009



Warum Organisationen wie Honestly Concerned e.V. als dringender Bestandteil zur Verteidigung unserer demokratischen Werte benötigt werden und als solches unterstützt werden sollten...

Antiamerikanismus, Antisemitismus, Antizionismus und vor allem Angriffe auf westliche Werte, sind zumeist das Ergebnis von Lügen, Halbwahrheiten, Tatsachenverdrehungen und schlimmsten Übertreibungen.

Eine unbeantwortete Lüge wird als Wahrheit angenommen.

Wenn wir auf Lügen nicht reagieren, werden wir Opfer dieser Lügen.

Gerade unsere demokratische Gesellschaft, für die Meinungsfreiheit von konstitutiver Bedeutung ist, benötigt das Engagement von Menschen, die Meinungen hinterfragen, um Lügen und Halbwahrheiten zu entlarven und wirkungsvoll bekämpfen. Mehr noch, es sind Organisationen erforderlich, die diese Arbeit organisieren und honorieren.

Jegliches Engagement ist gleichzeitig mit Ausgaben verbunden. Um bei den unterschiedlichsten Zielgruppen effektiv gegen Unwahrheiten vorgehen zu können, bedarf es vielfältiger Aktivitäten in Medien, Politik, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen und in der breiten Öffentlichkeit.

Wir sind fest davon überzeugt, dass das langfristige Überleben unserer westlichen Werte und der „Zivilisation“, wie wir sie kennen (wie auch das Überleben des Staates Israel und des Jüdischen Volkes), vom kritischen Hinterfragen vorgefertigter Informationen abhängt, sowie vom Übermitteln und Verinnerlichen objektiven Tatsachen – der „Wahrheit“. Daher konzentrieren wir uns auf das Bekämpfen von Falschinformationen, Informationsunterschlagungen, Halbwahrheiten und maßlosen Übertreibungen sowie auf die Übermittlung von Zusatzinformationen und Richtigstellungen.

Diejenigen, die politisch engagierte Organisationen, wie Honestly Concerned e.V., unterstützen, tun dies nicht nur um sich selbst zu helfen. Sie helfen auch ihren Kindern und Kindeskindern. Es gibt kaum eine wichtigere Form der Unterstützung, bei der die „Geber“ auch gleichzeitig die „Nehmer“ sind – die „Spender“ auch gleichzeitig die „Begünstigten“ sind.

Unterstützen Sie auch weiterhin Krankenhäuser, Universitäten, Synagogen, Kirchen und all die anderen bekannten traditionellen Spendenorganisationen, doch sollte die Unterstützung von politischen Initiativen zur Verteidigung unserer demokratischen Werte ein integraler Bestandteil Ihres philanthropischen Denkens werden.

Nicht zuletzt können Sie auch von Honestly Concerned e.V. eine Spendenquittung erhalten.

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Honestly-Concerned e.V.,
Postbank, Konto-Nr. 520725100, BLZ 100 100 10,
IBAN DE63 1001 0010 0520 7251 00, BIC PBNKDEF